



Kurd Laßwitz Preis

Ergebnisse der Wahl 2025



Der Kurd Laßwitz Preis ist ein alljährlich in bis zu zehn Kategorien vergebener Literaturpreis zur deutschsprachigen Science Fiction. Seit 45 Jahren stimmen die professionell in Deutschland, Österreich und der Schweiz tätigen Autor*innen, Übersetzer*innen, Lektor*innen, Verleger*innen, Graphiker*innen und Fachjournalist*innen über die beeindruckendsten Neuerscheinungen des Vorjahres und herausragende Leistungen in der SF-Szene ab. Der Preis ist nicht dotiert.

Nachfolgend die Wahlergebnisse zum Kurd Laßwitz Preis für die besten Werke und Leistungen zur Science Fiction des Jahres 2024. Der Wahlbogen basiert auf 459 Nominierungsvorschlägen von 66 Wahlberechtigten, sowie den 200 Bewertungen und Kommentaren des Vorauswahlgremiums und der Hörspieljury, was zu den 73 Nominierungen führte, die an fast 300 Abstimmungsberechtigte zur Wahl gesandt wurden. In diesem Jahr haben 104 Abstimmungsberechtigte sich an der Wahl beteiligt und insgesamt 1878 Votierungen abgegeben (pro Kategorie können bis zu fünf Nominierungen mit 5-4-3-2-1 Punkten bewertet werden). In der Kategorie Übersetzung wählte eine Fachjury aus 13 Übersetzer*innen und Lektor*innen, in der Kategorie Hörspiel haben die sieben Regisseur*innen, Hörspielautor*innen und Hörspielexpert*innen der Jury entschieden, dieses Jahr kein Hörspiel zur Wahl zu stellen.

Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen des Wetzkon III, einer Veranstaltung zur Science Fiction zum 70jährigen Bestehen des Science Fiction Clubs Deutschland, die vom 4. bis 6. Juli in der Phantastischen Bibliothek in Wetzlar stattfindet: <https://wetzkon.weebly.com/>. Ausführliche Informationen zum Kurd Laßwitz Preis, den Nominierungen und Wahlergebnissen der letzten 44 Jahre sowie den aktuell nominierten Werken und Künstlern stehen auf www.kurd-lasswitz-preis.de.

Bester deutschsprachiger SF-Roman mit Erstausgabe 2024

Aus 104 Nominierungsvorschlägen zu 39 Romanen wurden die zehn Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 83 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 21 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträgerx		Punkte
Aiki Mira, <i>Proxi</i> FISCHER TOR		141
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Christian Endres, <i>Wolfszone</i> , HEYNE	124
3	Theresa Hannig, <i>Parts per Million – Gewalt ist eine Option</i> , FISCHER TOR	119
4	Andreas Brandhorst, <i>Der Riss</i> , HEYNE	114
5	Tom Hillenbrand, <i>Lieferdienst</i> , KIEPENHEUER & WITSCH	92
6	Marc-Uwe Kling, <i>Views</i> , ULLSTEIN	86
7	Christian J. Meier, <i>Apeirophobia</i> , HIRNKOST	79
8	Sven Haupt, <i>Anahita</i> , ERIDANUS	78
9	Zara Zerbe, <i>Phytopia Plus</i> , VERBRECHER	59
10	Jol Rosenberg, <i>Etomi</i> (<i>Erwachen + Aufbruch</i>), PLAN9	58
11	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	7

Beste deutschsprachige SF-Erzählung mit Erstausgabe 2024

Aus 118 Nominierungsvorschlägen zu 63 Kurzgeschichten, Erzählungen und Novellen wurden die zehn Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 77 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 27 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger	Punkte
Christian Endres, <i>Wichtig ist nur, was die Leute glauben</i> in: René Moreau, Hans Jürgen Kugler und Heinz Wipperfürth (Hrsg.): <i>Exodus 48</i> , EXODUS SELBSTVERLAG	131

Weitere Platzierungen		Punkte
2	Peter Schattschneider, <i>Die seltsame Geschichte des Roswell-Zwischenfalls</i> in: Peter Schattschneider, <i>Der Traum des Philosophen</i> , HIRNKOST	116
3	Aiki Mira, <i>Ein Schritt ins Leere</i> in: Jol Rosenberg (Hrsg.): <i>Psyche mit Zukunft</i> , OHNEOHREN	103
3	Maria Orlovskaya, <i>Slide Machine</i> in: René Moreau, Hans Jürgen Kugler und Heinz Wipperfürth (Hrsg.): <i>Exodus 48</i> , EXODUS SELBSTVERLAG	103
5	Michael Schneiberg, <i>Das weiße Zelt</i> in: René Moreau, Hans Jürgen Kugler und Heinz Wipperfürth (Hrsg.): <i>Exodus 48</i> , EXODUS SELBSTVERLAG	92
6	Yvonne Tunnat, <i>Eis auf Raten</i> in: Judith C. Vogt, Lena Richter und Heike Knopp-Sullivan (Hrsg.): <i>Queer*Welten 12</i> , ACH JE	74
7	Frank Lauenroth, <i>Kadaver</i> in: Team Nova (Hrsg.): <i>Nova 34</i> , P.MACHINERY	66
8	Vincent Voss, <i>Die Geschichte von zwei Reisen</i> in: Marianne Labisch (Hrsg.): <i>Strandgut</i> , HIRNKOST	52
9	Hans Jürgen Kugler, <i>Kreuzzüge</i> in: Karl-Ulrich Burgdorf und Rainer Schorm (Hrsg.): <i>C.R.E.D.O.</i> , P.MACHINERY	50
9	Marie Meier, <i>Seelenruh</i> in: Jol Rosenberg (Hrsg.): <i>Psyche mit Zukunft</i> , OHNEOHREN	50
11	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	7

Bestes ausländisches Werk zur SF mit deutschsprachiger Erstausgabe 2024

Aus 60 Nominierungsvorschlägen zu 34 ausländischen Werken wurden die elf Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 75 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 29 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträgerin	Punkte
Becky Chambers, <i>Dex & Helmling</i> (<i>Ein Psalm für die wild Schweifenden + Ein Gebet für die achtsam Schreitenden</i>) (<i>Monk & Robot</i>), CARCOSA	132

Weitere Platzierungen		Punkte
2	John Scalzi, <i>Die Gesellschaft zur Erhaltung der Kaijū-Monster (The Kaiju Preservation Society)</i> , CROSS CULT	110
3	Kir Bulytschow, <i>Von der Angst (O cmpaxe)</i> in: Kir Bulytschow, <i>Oktoberrevolution 1967</i> , MEMORANDA	90
4	Martha Wells, <i>Übertragungsfehler (Fugitive Telemetry)</i> , (<i>Tagebuch eines Killerbot</i> , Bd. 6), HEYNE	88
5	Ryka Aoki, <i>Das Licht ungewöhnlicher Sterne (Light From Uncommon Stars)</i> , HEYNE	77
6	Ray Nayler, <i>Die Stimme der Kraken (The Mountain in the Sea)</i> , TROPEN	68
7	Scott Alexander Howard, <i>Das andere Tal (The Other Valley)</i> , DIOGENES	54
8	Gretchen Felker-Martin, <i>Manhunt (Manhunt)</i> , FESTA	39
9	Justin Cronin, <i>Ferryman (The Ferryman)</i> , GOLDMANN	35
10	Emily Tesh, <i>Die letzte Heldin (Some Desperate Glory)</i> , HEYNE	33
11	Nick Fuller Googins, <i>Der Plan zur Rettung der Welt (The Great Transition)</i> , HEYNE	28
12	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	0

Beste Übersetzung zur SF ins Deutsche, erstmals erschienen 2024

Aus 12 Nominierungsvorschlägen zu neun Übersetzungen wurden die sieben Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt und standen der Übersetzungsjury (13 Übersetzer*innen und Lektoren*innen) zur Wahl:

Preisträgerin	Punkte
Claudia Rapp für die Übersetzung von Daniel Kraus, <i>Whalefall – Im Wal gefangen (Whalefall)</i> FESTA	101

Weitere Platzierungen		Punkte
2	Eike Schöfeld für die Übersetzung von Paul Lynch, <i>Das Lied des Propheten (Prophet Song)</i> KLETT COTTA	91
3	Charlotte Krafft und Hannes Riffel für die Übersetzung von Joanna Russ, <i>Erwachende Welten</i> (Originalzusammenstellung) CARCOSA	89
4	Jakob Schmidt für die Neuübersetzung von Samuel R. Delany, <i>Nova (Nova)</i> CARCOSA	81
5	Helmut W. Pesch für die Übersetzung von Leigh Brackett, <i>Schwelende Rebellion</i> (Originalzusammenstellung) CARCOSA	79
5	Michael Pfingstl für die Übersetzung von Ryka Aoki, <i>Das Licht ungewöhnlicher Sterne (Light From Uncommon Stars)</i> HEYNE	79
7	Karin Will für die Übersetzung von Becky Chambers, <i>Dex & Helmling (Monk & Robot)</i> CARCOSA	64
8	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	0

Beste Graphik zur SF (Titelbild, Illustration) einer deutschsprachigen Ausgabe, erstmals erschienen 2024

Aus 64 Nominierungsvorschlägen zu 25 Covergraphiken wurden die sechs Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorwahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 92 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, zwölf haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger		Punkte
Dirk Berger für das Titelbild zu Klaus Bollhöfener (Hrsg.): <i>phantastisch! 94</i> ATLANTIS		209
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Thomas Franke für die Reihengestaltung der Herbert-W.-Franke-Werkausgabe bei P.MACHINERY	172
3	Dirk Schulz für das Titelbild zu Andreas Eschbach, <i>Unter dem Himmel von Gatas (Perry Rhodan, Band 3297)</i> VPM	157
4	Michael Marrak für das Titelbild zu Klaus Bollhöfener (Hrsg.): <i>phantastisch! 95</i> ATLANTIS	155
5	Michael Vogt für das Titelbild zu Klaus Bollhöfener (Hrsg.): <i>phantastisch! 96</i> ATLANTIS	138
6	Mario Franke für das Titelbild zu Marianne Labisch (Hrsg.): <i>Strandgut</i> HIRNKOST	136
7	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	10

Bestes deutschsprachiges SF-Hörspiel mit Erstsending 2024

Die Hörspieljury hat sich die drei relevanten Rundfunkproduktionen sowie eine vorgeschlagene Verlagsproduktion angehört und dann mit einer Dreiviertelmehrheit entschieden, keine dieser Werke zur Nominierung zuzulassen. Damit stand in diesem Jahr kein Hörspiel zur Wahl.

Bester deutschsprachiger Sachtext zur SF mit Erstausgabe 2024

Aus 28 Nominierungsvorschlägen zu 20 Sachtexten wurden die sieben Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorwahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 71 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 33 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger*innen		Punkte
Melanie Wylutzki und Hardy Kettlitz (Hrsg.): Das Science Fiction Jahr 2024 HIRNKOST		168
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Thomas Braatz, Dirk Berger, Mario Franke, Manfred Orlowski und Sabine Seyfarth (Hrsg.): Wahrheit auf der Flucht, Wirklichkeit in Gefahr?! Begleitband zum Elstercon 2024 FKSFL SELBSTVERLAG	138
3	Norbert Fiks, Raketenkraft und Roboterträume. Beiträge zur Geschichte und Gegenwart der Science-Fiction, BoD	91

Weitere Platzierungen		Punkte
4	Michael Wehren, <i>Neue Schreibweisen, andere Welten, viele Zukünfte. Ein Sammelinterview zu neuerer deutschsprachiger Science Fiction</i> in: Melanie Wylutzki und Hardy Kettlitz (Hrsg.): <i>Das Science Fiction Jahr 2024</i> , HIRNKOST	87
5	Friedhelm Schneidewind, <i>Was dem einen sin Uhl. Gedanken zur Sinnhaftigkeit von Utopien und Dystopien</i> in: Michael Haitel und Jörg Weigand (Hrsg.): <i>Auf der Suche nach der fantastischen Sprache</i> , P.MACHINERY	64
6	Rudi Schweikert, <i>Gerade Gedanken – schiefe Gedanken. Gesammelte Studien aus 45 Jahren zu Kurd Laßwitz und seinem Werk</i> , DVr	62
7	Jamie-Lee Campbell, <i>Warum rennt James Bond nackt in einer Welt voller Betonpenisse herum? In sieben Schritten zur Testosteron-Ekstase</i> in: Judith C. Vogt, Lena Richter und Heike Knopp-Sullivan (Hrsg.): <i>Queer*Welten 12</i> , ACH JE	56
8	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	5

Sonderpreis für einmalige herausragende Leistungen im Bereich der deutschsprachigen SF 2024

Aus 20 Nominierungsvorschlägen zu elf einmaligen Leistungen wurden die sieben Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 91 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 13 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger	Punkte
Hannes Riffel für das ambitionierte Programm seines Carcosa Verlages	237

Weitere Platzierungen		Punkte
2	Olaf Brill und Michael Vogt für die ersten beiden Comic-Alben der Serie <i>Der kleine Perry</i> , die Kinder an die SF heranführen	134
3	Isabella Hermann und Aiki Mira für ihren Podcast <i>Das war morgen</i> , der die Geschichte des Genres in Hörspielform aufzeigt	113
4	Marianne Labisch, Uli Bendick, Mario Franke und Torsten Low für die Herausgabe von <i>Science Fiction Art & Kalendergeschichten 2025</i>	84
4	Marianne Labisch für die Herausgabe der Anthologie <i>Strandgut</i>	84
6	Kai Focke und Sabine Frambach für die Herausgabe der Anthologie <i>Campus 2049. Hochschule der Zukunft</i>	80
7	Tessa Maelle, Uli Bendick und Mario Franke für die Herausgabe der Anthologie <i>Science Fiction goes Punk</i>	73
8	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	5

Sonderpreis für langjährige herausragende Leistungen im Bereich der deutschsprachigen SF 2024

Aus 29 Nominierungsvorschlägen zu 16 langjährigen Leistungen wurden die neun Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 95 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, neun haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger*innen	Punkte
Das Team des Otherland für das Promoten von deutschsprachiger Science Fiction und die Förderung von Austausch und Projekten	224

Weitere Platzierungen		Punkte
2	Thomas Recktenwald für sein langjähriges Engagement beim SFCD	194
3	Jörg Weigand für jahrzehntelanges Engagement im Bereich der SF, Phantastik und der Unterhaltungsliteratur	136

Weitere Platzierungen		Punkte
4	Thorsten Küper für die Organisation von Lesungen und Gesprächsrunden mit seinen Formaten <i>Brennende Buchstaben</i> und <i>LiteraturCon</i>	114
5	benSwerk / S. Beneš für die kontinuierliche Gestaltung verschiedener SF-Buchreihen bei Hirnkost, Memoranda und Carcosa	112
6	Thorsten Küper und Frederic Brake für die langjährige Förderung des Austausches und der Diskussion über Science Fiction durch <i>Talkien</i>	95
7	Ralf Zacharias für seine Webseite <i>sf-lit.de</i>	86
8	Friedhelm Schneidewind für die Redaktion und Moderation der monatlichen Radioreihe <i>Kopf im Ohr – Literradio der VS-Regionalgruppe Rhein-Neckar</i>	48
9	Alexander Schwiewager und Stephan Fasold für ihren SF-Podcast <i>Sprawl Radio</i>	11
10	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	1

Sonderpreis kritisch, engagiert, intersektional im Bereich der deutschsprachigen SF 2024

Aus 18 Nominierungsvorschlägen zu sieben Leistungen wurden sechs in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 58 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 46 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträgerinnen		Punkte
Judith C. Vogt, Lena Richter, Heike Knopp-Sullivan und Kathrin Dodenhoeft für die Herausgabe des Magazins <i>Queer*Welten</i>		102

Weitere Platzierungen		Punkte
2	Ingrid Pointecker für ihre Nachwuchsförderung und ihr breites Angebot an diversen Büchern in ihrem OhneOhren Verlag	101
3	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	85
4	Jol Rosenberg für die Herausgabe der Anthologie <i>Psyche mit Zukunft – Sieg über die Finsternis in mir</i>	56
5	Jol Rosenberg für their kritische Rezensionen im Bereich der Science Fiction	49
6	Aşkın-Hayat Doğan für seine Video-Reihe <i>Diverser Lesen mit Ask</i>	45
7	Judith C. Vogt und Lena Richter für ihren Podcast <i>Genderswapped</i>	28

Anmerkung: Der Kurd Laßwitz Preis benennt pro Kategorie nur den Erstplatzierten als Preisträger, es werden keine zweiten oder dritten Preise ausgelobt. Die Nummerierung gibt nur die Reihenfolge aufgrund der Abstimmungspunkte wieder.

Udo Klotz

Treuhänder des Kurd Laßwitz Preises

Liscowstraße 5b, D-81739 München; eMail: Udo.Klotz@web.de